

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Marienkapelle in St. Mattheis

(Beginn: 12:15

Ende: 12:45)

[Musik]

Instrumental:

[Begrüßung]

Josef: Ich begrüße euch alle ganz herzlich zu unserer Andacht hier in der Marienkapelle.

Falls Bruder Athanasius / Bruder Thomas anwesend ist:

Ganz besonders begrüße auch unseren Pilgerpfarrer Bruder Athanasius / Bruder Thomas. Schön, dass du dir die Zeit genommen hast hier zu sein

Ein herzliches Dankeschön möchte ich auch aussprechen an unsere Familien, Freunde und Bekannte, die teilweise gestern schon angereist sind um mit uns den Einzug in die Basilika und die Andacht in der Krypta zu feiern. Vielen Dank

Heute feiern wir das kirchliche Fest Christi-Himmelfahrt. Aber diesem Tag wird auch ein weltliches Fest gefeiert: der Vatertag. Die Andacht und den heutigen Tag habe ich unter das Thema Väter – Männer gestellt.

Wir beginnen unsere Andacht im Namen des Vaters...

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

[Einleitung Männer]

Josef: Gott, als Männer hast du uns erschaffen. Es gab an der langen Lebenslinie, an deren Ende wir stehen, viele, die dem Begriff „Mann“ Ehre gemacht haben und viele, die ihm Schande bereiteten.

Männerhände haben Häuser gebaut und Felder bestellt, haben andere Menschen zärtlich gehalten und die Gesichter von Frauen gestreichelt. Sie haben Kinder voll Stolz hochgehoben.

Männerhände haben aber auch geschlagen und Waffen geschmiedet, haben gemordet und vergewaltigt, haben die Schöpfung ausgebeutet, dass sie jetzt verletzt daliegt.

Gott, lass uns Männer sein, die den Namen unseres Geschlechtes zu einem wohlklingenden Namen werden lassen, lass uns Männer des Segens und des Lebens sein. Amen.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

[Musik]

Wir singen „So ist Versöhnung“

S. 64 im LH

[An die Arbeit, Mann]

David: Aus allem das Letzte herausholen, ohne Rücksicht auf Verluste. Dann zuschütten, vergessen, wegsehen, weghören, die letzten Zweifel begraben. Was soll's!

Beate: An die Arbeit , Mann: wende dich dem Leben zu. Sorge dich, bewahre und beschütze. Lass dem Wachstum Raum. Und denke an ein Übermorgen.

David: Stur wie ein Panzer. Nicht nach links oder rechts schauen. So sind nun mal die Sachzwänge. Leistung heißt die Maxime. Da musst du durch. Den Körper ignorieren. Gefühle? Wer kann sich so was leisten?

Beate: An die Arbeit, Mann: Sieh erst den Menschen, dann die Sache. Finde dich im Gegenüber. Und bleibe offen für die leisen Töne, die in dir – und die im Anderen.

David: Immer wissen, wo es lang geht. Alles selber machen, alles besser können. Immer Recht haben. Hauptsache man(n) steht gut da. Nur nicht zweifeln, ja nicht zögern. Stärke ist gefragt.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Beate: An die Arbeit, Mann: Lerne doch endlich auch zu teilen. Teil' dich mit – und teil' nicht aus. Lass' dich tragen, wenn du schwach bist. Stärke andere, wo du kannst.

David: Wirtschaftskrise? Sozialgefälle? Mir geht es prächtig, ich habe Erfolg! Wer was leistet, soll verdienen. Selber Schuld, wer hängen bleibt!

Beate: An die Arbeit, Mann: Steh' ein für das Ganze und handle gerecht. Sei dankbar im Herzen und solidarisch im Tun.

David: Mord und Totschlag. Streit und Hass. Krieg und Fanatismus. Das ganze Bomben-ABC. Männer schlagen sich die Köpfe ein, vergewaltigen Frauen, verängstigen Kinder und hinterlassen Söhne in Gräbern. Wozu? Für was? Für wen?

Beate: An die Arbeit, Mann: Halt ein, mach Frieden mit dir selbst. Und mit deinen Brüdern. Das Verbindende suche – nicht das Trennende. Menschen sind es, die dich umgeben. An die Arbeit Mann – werde Mensch!

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

[Trösten wie ein Vater]

Josef: Tränen laufen über die Wangen, die Knie schmerzen vom Sturz. Der 8jährige Philipp schafft es bis zur Haustür der Eltern, klingelt heftig und kurze Zeit später öffnet sich die Tür. Beide Eltern stehen da, sehen ihn, seine Tränen, seine Schmerzen und öffnen die Arme. Philipp hat nun die schwere Wahl – in wessen Arme? Von wem soll er sich trösten lassen?

Gut, vielleicht ist bei vielen eher die Mutter zu Hause – und der Vater eben den ganzen Tag weg. Ihm wird dann allenfalls erzählt, was geschehen ist. Wie einen eine Mutter tröstet, so tröstet Gott.

Ich muss gestehen, ein wenig hat mich das gestört – als Mann, als Vater. Nicht, dass ich mir Gott nicht auch als Mutter und weiblich vorstellen könnte. Aber tröstet nur die Mutter? Ist das keine Männersache, weil man sich eher nicht in die Arme nimmt, weil man vielleicht auch nicht gleich weiß, was zu sagen ist, wie man hilft – und umgeht das lieber?

Ich habe, Gott sei Dank auch erfahren, wie es ist, vom Vater getröstet zu werden, der mich in die Arme nahm. Jetzt kann ich das ein wenig zurückgeben, wo er dement ist und mich kaum noch kennt. Da sein – berühren. Manchmal braucht es keine Worte mehr, die ja nicht mehr durchdringen. Also auch trösten wie ein Sohn, eine Tochter.

Auch wenn ich manchmal nicht weiß, wie ich das mache, dass es mir vielleicht nachgeht, dass ich selbst verletzbar werde. Aber irgendjemand wartet auf meine

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

starken, zaghaften, zärtlichen Arme und braucht sie. Und - ich finde **auch** welche – bei Gott, der wie Vater und Mutter tröstet.

[Musik]

Wir singen „Da berühren sich Himmel und Erde“
S. 5 im LH

[Kommunikation männlich)

Beate: Mann oh Mann! Nach gefühlt 30 Minuten legt die Tochter endlich den Telefonhörer auf. Er kann sich die Bemerkung nicht verkneifen: „So, endlich fertig!“ Darauf sie: „Ja, war falsch verbunden!“

Mann oh Mann! Kommunikation bei Männern läuft anders. Treffen sich zwei Männer in der Kneipe, sagt der eine: „Und?“ Darauf der andere: „Jo...!“ Und nach weiteren fünf Minuten: „Und bei Dir?“ „Au...“

Mann oh Mann! Reden ist Silber, Schweigen ist Gold? Wirklich? Oder ist männliche Faulheit nur Desinteresse am anderen? Oder eine Form von Unfähigkeit, sein Innendrin anzuschauen? Es ist fast wie beim Arzt. „Mann“ will es vielleicht gar nicht so genau wissen, wie es einem geht! Oder denkt „Mann“ einfach: „Was geht’s den an, wie es mir geht?“

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Mann oh Mann! Ich frag mich schon: Können Männer das? Also: Miteinander reden und nicht nur Informationen austauschen? Wollen Männer das? Einander erzählen, wie es einem geht? Also, einander zuhören und dabei erleben: Mein Innendrin ist weder weich noch weiblich, sondern schlicht - menschlich?

Mann oh Mann! Mit manchen Leuten muss man sehr lange sprechen, ehe sie mit sich reden lassen. Mit Männern zum Beispiel!

Josef: Ich kenne da einen...
Gott! Kommunikation üben kann ich übrigens mit Gott!
Er kennt mich – er hört mir zu. Ihm kann ich ungeschminkt sagen, was mich beschäftigt. Er versteht auch mein Schweigen und ich merke: Dies tut mir gut.

[Musik]

Wir singen „Gib mir die richtigen Worte“
S. 48 im LH

[Fürbitten]

Josef Allmächtiger und gütiger Vater! Du hast uns als Männer in diese Welt gestellt.
Gib uns den Mut und die Kraft dazu, diese Welt in deinem Auftrag zu gestalten.
Gott unser Vater:Wir bitten dich erhöre uns

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Ingrid: Allmächtiger und gütiger Vater! Gib uns einen festen und beständigen Glauben und lass uns nie vergessen, dass dein Gebot das Gebot der Liebe ist.
Gott unser Vater:Wir bitten dich erhöere uns

Anne D.: Allmächtiger und gütiger Vater! Hilf uns an jedem Tag, Dir in allem zu dienen, durch unsere Arbeit und durch unsere Sorgen um die uns Anvertrauten.
Gott unser Vater:Wir bitten dich erhöere uns

Anne S.: Allmächtiger und gütiger Vater! Hilf uns, dass wir beitragen zum Wohl der Gemeinschaft und zum Aufbau Deines Reiches in dieser Welt.
Gott unser Vater:Wir bitten dich erhöere uns

Josef Reichen wir uns die Hand und beten gemeinsam das Vaterunser. Vater unser.....

[Gebet eines Vaters]

Josef Herr sie sind draußen und ich kann sie nicht mehr behüten. Je größer sie werden, umso weniger kann ich sie begleiten. Sie gehen ihre eigenen Wege und mir bleibt nichts, als sie Dir anzuvertrauen. Gib ihnen gute Kameraden und Freunde, die sorgsam mit ihnen umgehen.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Behüte sie im Verkehr, dass sie nicht in Gefahr geraten und niemand in Gefahr bringen.

Bewahre sie, dass sie nichts Unrechtes tun.

Gibt vor allem, dass sie gerne wieder heimkommen, dass sie sich auf ihr Elternhaus freuen und es lieben.

Gib, dass es mir gelingt, unser Haus freundlich zu machen.

Gib, dass sie nicht mit der Angst an ihre Eltern denken, auch dann nicht, wenn sie Unrechtes getan haben.

Erhalte ihnen das Vertrauen, dass dieses Haus, so wie Dein Haus, immer für sie offen ist, trotz ihrer Fehler.

Und hilf uns allen zu zeigen, was es heißt, zu Hause zu sein, bei Dir daheim, im Haus und am Tisch Deines ewigen Reiches. Amen

[Schlusseggen]

Beate: Gott, unser Vater.

Du hast uns eine Familie anvertraut.

Wir danken Dir, für die glücklichen Momente in der Partnerschaft und auch für die herausfordernden Situationen.

Wir danken Dir, dass uns Kinder geschenkt wurden, dass wir das Geheimnis des Lebens weitergeben durften und dass wir Verantwortung tragen dürfen für die Entwicklung unserer Kinder.

Du bist in unserer Mitte überall dort, wo wir Glück erfahren.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Josef Lass uns Deine Nähe auch spüren in den schweren Stunden, wenn Schwierigkeiten zu bewältigen sind, wenn die Kraft und die Geduld nachlassen. Begleite uns in den Höhen und Tiefen des Familienalltags, und sei bei uns mit Deinem Segen, heute und alle Tage. Amen
So segne uns der Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

[Musik]

Wir singen „Geh unter der Gnade“ S. 88 im LH

[Info und Verabschiedung]

Josef: Im Anschluss an diese Andacht treffen wir uns am Brunnen auf dem Klosterhof, um das Gruppenbild der diesjährigen Wallfahrt zu erstellen.

Allen, die sich jetzt wieder auf den Weg in die Heimat begeben, wünsche ich eine gute Heimfahrt und uns allen ein freudiges Wiedersehen am kommenden Samstag in Neuwerk.

Gelobt sei Jesus Christus.
In Ewigkeit.
Amen.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Am Brunnen im Klosterhof

(Abmarsch: 13:00 Uhr)

[Orga]

Gruppenfoto

[Musik]

- Neuwerker Heimatlied
- Nach der Heimat

Am Moselufer

(Ankunft: 13:05 Abmarsch: 13:10)

[Orga]

Wieder zu zweit nebeneinander diesmal auf der rechten Seite des Weges gehen

Vorbeter verteilen

[Rosenkranz]

Wir beten den Rosenkranz

„Heiliger Matthias, von dir scheiden wir, auf deine Fürbitte vertrauen wir“

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Sportplatz im falschen Biewertal

(Ankunft: 14:25

Abmarsch: 14:40)

[Info]

- *Abmarsch 14:40*

[Der liebe Gott und das Himmelszelt]

Josef:

Jesus fährt in den Himmel und mit ihm bringt Gott uns den Himmel näher. Und der heilige Geist geht mit dem Kompass voran. So stell ich mir das vor, der heilige Geist mit dem Kompass, der Wasserwaage und der Sanduhr voran. Gar nicht so abstrakt, sondern himmlisch – weltlich oder weltlich – himmlisch. Und die Meteorologen werden für einige Zeit beurlaubt. Wir danken für ihr Verständnis, sagt der liebe Gott und macht das Himmelszelt zuerst an einer Wetterwarte mit Wäscheklammern fest; und siehe da, es hält. Wind, geh weg, sagt der liebe Gott, ich kann dich nicht gebrauchen. So sei es höflich erklärt, denen, die gerne Märchen hören. Aber es ist ja kein Märchen! Und es fängt nicht an mit: Es war einmal. Und es hört nicht auf mit: Und wenn sie nicht gestorben sind, sondern es ist die blanke Wahrheit, oder, wenn Sie es mögen: die

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

reine Wirklichkeit, die sich vor unseren vier Wänden und in unseren Herzkammern abspielt.

Und Gott und Jesus und der heilige Geist überziehen den ganzen Erdball und die Welt überhaupt mit Himmel, so dass die Erde schließlich wie ein Stopfei im Strumpfe im Himmel steckt. Und der Himmel färbt ab und viele Menschen wissen gar nicht wie ihnen geschieht und sagen: Es ist doch nicht möglich und spüren: es ist doch möglich. Und nachdem Gott, Jesus und der heilige Geist ihr Werk getan, nämlich den Himmel weltweit hinunter- und herabzulassen, so dass die Bäume fast in den Himmel gewachsen wären, ging Gott mit den Seinen auch in ein Gasthaus, in dem viele Männer zu zweit, alleine oder in Gruppen saßen, teilweise angeheitert, teilweise singend und brummend, denn sie begingen ja an diesem Tag den Vatertag, waren mit Fahrrädern unterwegs, und bei manchem hatte man schon Sorge, ob er denn noch unversehrt nach Hause käme. Der liebe Gott amüsierte sich, Jesus sang manchmal mit, denn er kannte ja noch einige Lieder aus seiner früheren Zeit, und der heilige Geist empfahl dem Wirt, von nun an nur noch alkoholfreies Bier auszuschenken. So tat denn auch der Wirt.

Und als die Väter dann schließlich lauthals aber todmüde aufbrachen, fielen einige ein paar Mal von ihren Fahrrädern, andere fanden an ihrem Rad einen völlig neuen Sattel oder neue Reifen oder eine Klingel oder ein Rücklicht. Gott hatte ein bisschen gezaubert und Jesus guckte den Fahrradrittern nach und hieß sie

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

gut und gesund nach Hause zu kommen. Dafür bin ich ja da, sagte er.

Gott, Jesus und der heilige Geist blieben noch einen Moment, und der Wirt ging hinter der Theke auf und ab und murmelte dauernd vor sich hin: „Woher kenn ich die drei nur? Woher? Aus dem Nachbardorf kommt doch kein Mensch hierher.“ Und als er sich umdrehte, waren die drei verschwunden.

Sie fahren zurück, aufwärts bis in die höchste Höhe, weiter noch. Dahin, wo sie zu Hause waren, da, wo der Himmel entsteht, wo er anfängt, das Ende hatten sie auf der Erde gelassen, an vielen tausend Stellen mit Wäscheklammern fest gemacht, so dass wir nun den Himmel auf Erden haben, wenn wir ihn auch nicht sehen, so spüren wir ihn, wenn wir wollen.

Das Ende des Himmels ist uns gegeben, soll uns an Jesus erinnern, der aufgefahren ist und die Erde mit dem Himmel vermählt hat, auf dass wir von nun an umso mehr unsere Kraft und unseren Glauben stärken können, um die Tugenden des Himmels auf Erden in die Tat umsetzen zu können.

Fangen wir an, so wie das gute alte Sprichwort es uns empfiehlt: Hilf dir selbst, so hilft dir Gott. Arbeiten wir gemeinsam mit dem Vater, Sohn und heiligen Geist an unseren Träumen und Visionen, dass das Wort vom Himmel auf Erden eines Tages zu einem Fest wird, wo die Erde Heimat ist für alle Welt und der Himmel unser Schutz, unser Dach und unser Trost allen, die guten Willens sind und allen, die mit uns auf dem Wege zu Jesus Christus sind.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Eifelkreuz

(Ankunft: 15:50 Abmarsch: 16:20)

[Info]

- *Abmarsch 16:20*

[Hilfe für den Vater]

Josef:

Ein alter Araber lebt seit mehr als 40 Jahren in Chicago. Er würde gerne in seinem Garten Kartoffeln pflanzen, aber er ist allein, alt und schwach. Deshalb schreibt er eine E-Mail an seinen Sohn, der in Paris studiert.

"Lieber Ahmed, ich bin sehr traurig weil ich in meinem Garten keine Kartoffeln pflanzen kann. Ich bin sicher, wenn Du bei mir wärest, könntest Du mir helfen und den Garten umgraben. Dein Vater."

Prompt erhält der alte Mann eine E-Mail aus Paris:

"Lieber Vater, bitte rühre auf keinen Fall irgendetwas im Garten an. Dort habe ich nämlich 'das Ding' versteckt. Dein Sohn Ahmed."

Um 4 Uhr morgens erscheinen bei dem alten Mann die US-Armee, die Marines, das FBI, die CIA und sogar eine Eliteeinheit der Rangers. Sie nehmen den Garten

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Scholle für Scholle auseinander, suchen jeden Millimeter ab, finden aber nichts. Enttäuscht ziehen sie wieder ab.

Am selben Tag erhält der alte Mann wieder eine E-Mail von seinem Sohn:

"Lieber Vater, ich bin sicher, dass der Garten jetzt komplett umgegraben ist und Du Kartoffeln pflanzen kannst. Mehr konnte ich nicht für dich tun. In Liebe, Ahmed".

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Unterhalb der Genoveva-Höhle

(Ankunft: 16:50

Abmarsch: 17:00)

[Info]

- *Treffen mit Aachener Weggemeinschaft und gemeinsames Abendgebet*

[Abendgebet]

Josef: Wir freuen uns, mit unseren Freunden der Aachener Weggemeinschaft gemeinsam unser Abendgebet sprechen zu können.

Im Namen des Vaters...

Es ist Abend.

Der Weg liegt hinter uns. Wir nehmen uns Zeit, werden stiller. Bilder tauchen auf –

die Menschen, denen wir heute begegnet sind,

Freude, die wir fanden,

der Weg, den wir heute gingen,

die Mühe, die wir trugen.

Es ist Abend,

und wir legen diesen Tag in deine Hand.

Gott, wir möchten mit allem, was da war, bei dir sein.

Wo wir versagten, bitten wir dich und einander um

Vergebung.

Was uns gelang, soll eine Quelle werden für einen

neuen Tag. Amen.

Im Namen des Vaters....

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

[Info]

- *Erstpilger und Interessierte steigen mit Beate zur Genoveva-Höhle auf, die anderen gehen mit mir weiter*
- *19:00 Abendessen*
- *anschließend Bunter Abend auf der Burg*

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2018

von Josef von der Weydt 1. Brudermeister

Donnerstag, 10.05.2018

6. Wallfahrtstag – von Trier nach Burg Ramstein

Tagesthema: Väter Männer

Burg Ramstein / Villa Vontenie

Gebet vor dem Abendessen

[Info]

- *Frühstück 06:45*
 - *Vorher Koffer zu den Fahrzeugen ab 6:30 Uhr*
 - *07:15 auf dem Hof zum Morgengebet*
-

Gebet nach dem Abendessen